

## **Antrag**

**der Abgeordneten Renate Blank, Dirk Fischer (Hamburg), Eduard Oswald, Dr. Klaus W. Lippold (Offenbach), Georg Brunnhuber, Wolfgang Börnsen (Bönstrup), Hubert Deittert, Enak Ferlemann, Peter Götz, Bernd Heynemann, Klaus Hofbauer, Norbert Königshofen, Werner Kuhn (Zingst), Eduard Lintner, Klaus Minkel, Henry Nitzsche, Günter Nooke, Wilhelm Josef Sebastian, Thomas Silberhorn, Gero Storjohann, Lena Strothmann, Antje Tillmann, Volkmar Uwe Vogel, Gerhard Wächter und der Fraktion der CDU/CSU**

### **Zügige Verwirklichung der ICE-Trasse Nürnberg–Erfurt (VDE-Schiene Nr. 8.1)**

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf, sich für einen zügigen viergleisigen Ausbau des bisher zweigleisigen Streckenabschnitts Nürnberg–Fürth im Rahmen der Umsetzung der prioritären ICE-Trasse Nürnberg–Erfurt (VDE Nr. 8.1) einzusetzen. Die Bundesregierung muss eine verbindliche Aussage unter Benennung des Zeithorizontes für das Projekt unter Berücksichtigung der mittel- und langfristigen Finanzplanung treffen.

Berlin, den 10. Mai 2005

**Dr. Angela Merkel, Michael Glos und Fraktion**

#### **Begründung**

Den Ankündigungen von Bundesminister für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen, Dr. Manfred Stolpe, in der Debatte vom 21. April 2005, mit einem neuen 2-Milliarden-Programm den Verkehrsstandort Deutschland zu verbessern sowie beschlossene Projekte zügiger zu realisieren und der jüngsten Entscheidung der Ministerkonferenz für Raumordnung, die Region Nürnberg in den Kreis der Metropolregionen Europas aufzunehmen, müssen konkrete Taten folgen. Das ICE-Projekt Nürnberg–Berlin hat als ein Verkehrsprojekt Deutsche Einheit (VDE) sowie als Projekt der Transeuropäischen Netze der EU (TEN) als Teil der europäischen Verbindung Skandinavien–Berlin–Nürnberg–München–Verona höchste Priorität. Für die Neubaustrecke liegen alle Planfeststellungsbeschlüsse vor. Auf der Ausbaustrecke Nürnberg–Ebensfeld sind alle Planfeststellungsverfahren für die 13 Planfeststellungsabschnitte sowie für Einzelmaßnahmen eingeleitet. Der viergleisige Ausbau auf der Strecke Nürnberg–Fürth ist Voraussetzung für die ICE-Trasse und einen zukunftsfähigen S-Bahn-Verkehr in der Metropolregion Nürnberg.

Dieses wichtige Projekt muss zügig vorangetrieben werden.

